

Genehmigen Sie die Versicherung unserer vollkommenen Hochachtung.

Bern, den 18. April 1916.

Im Namen des schweiz. Bundesrates,
Der Bundespräsident:

Decoppet.

Der Kanzler der Eidgenossenschaft:
Schatzmann.



Aus den Verhandlungen des Bundesrates.

(Vom 11. April 1916.)

Dem Kanton Tessin wird an die zu 80,000 Fr. veranschlagten Kosten der Erstellung eines Waldweges ins Valle Vergeletto ein Bundesbeitrag von 20 %, oder höchstens 16,000 Fr., zugesichert.

Herr Rudolf Corrodi, von Zürich, wird, entsprechend seinem Ansuchen, von seiner Stelle eines Buchhalter-Kassiers II. Klasse der Munitionsfabrik Altdorf unter Verdankung der geleisteten Dienste entlassen.

(Vom 12. April 1916.)

Es werden neuerdings aufgegeben:

Bäckerkompagnie 1 (Auszug ohne Landwehr) Montag den 1. Mai, 9 Uhr morgens, nach Morges.

Bäckerkompagnie 5 (Auszug ohne Landwehr) Montag den 1. Mai, 9 Uhr morgens, nach Aarau.

Das Aufgebot betrifft sämtliche Offiziere, Unteroffiziere und Soldaten dieser Einheiten des Auszuges.

(Vom 14. April 1916.)

In Abänderung und Erweiterung des Bundesratsbeschlusses vom 19. November 1915 betreffend Übertritt in höhere Heeresklassen und der Bekanntmachung des schweizerischen Militärdepartements vom 19. November 1915 betreffend den Übertritt

Dienstpflchtiger in die Landwehr und den Landsturm wird der Übertritt des Kavallerie-Jahrganges 1884 in die Landwehr auf den 31. Mai 1916 festgesetzt.

Mit Schreiben vom 10. April 1916 hat Herr Bundesanwalt Dr. O. Kronauer das Gesuch eingereicht, aus dem von ihm seit November 1899 bekleideten Amte eines Bundesanwalts entlassen zu werden. Der Bundesrat hat dem Gesuche unter Verdankung der geleisteten Dienste auf den Zeitpunkt entsprochen, in dem der Nachfolger das Amt antreten wird. Für die Zeit nach Niederlegung des Amtes hat der Bundesrat Herrn Kronauer die Stellvertretung der Bundesanwaltschaft und die Besorgung von Arbeiten auf dem Gebiete des Strafrechts, des Strafprozesses und des Strafvollzuges, die ihm das Justiz- und Polizeidepartement zuweisen wird, übertragen. Auch bleibt Herr Kronauer Mitglied der Expertenkommission für Beratung des Vorentwurfs zu einem schweizerischen Strafgesetzbuche.

Die argentinische Gesandtschaft zeigt den am 11. April in Rom erfolgten Hinscheid des seit 18. Juli 1911 bei der Eidgenossenschaft beglaubigten ausserordentlichen Gesandten und bevollmächtigten Ministers, Herrn Epifanio Portela, telegraphisch an.

Herr Minister von Planta in Rom ist beauftragt worden, der Familie des Verstorbenen wie auch der Gesandtschaft die Teilnahme des Bundesrates auszusprechen, an der Bahre des Verbliebenen einen Kranz niederzulegen und an dem Leichenbegängnis offiziell teilzunehmen. Ausserdem ist der Gesandte in Buenos-Aires angewiesen worden, der argentinischen Regierung das lebhafteste Bedauern des Bundesrates zu bekunden.

(Vom 18. April 1916.)

Herrn Charles Perret-Cartier, früher in La Chaux-de-Fonds, nunmehr in Genf wohnend, der mit Schreiben vom 25. September und 12. Oktober 1915 auf Schluss des Geschäftsjahres 1915 den Rücktritt vom Bankrat der Nationalbank erklärte, wird seine Entlassung unter Verdankung der geleisteten Dienste gewährt.

An seiner Stelle wird für den Rest der laufenden Amtsdauer zum Mitglied des Bankrates der schweizerischen Nationalbank gewählt: Herr Dr. John Nosedá, Fürsprecher und Mitglied des Verwaltungsrates der tessinischen Staatsbank, in Vacallo (Tessin).

Die in der Vermittlungskonferenz vom 28. Februar 1916 auf den Vorschlag der bundesrätlichen Delegation und mit Zustimmung der Vertreter der Bündner Regierung zwischen den Vertretern der Verwaltung und den Vertretern des Personals der Rhätischen Bahn erzielte Einigung betreffend Gehalts- und Lohnverhältnisse wird vom Bundesrate als zustande gekommen erklärt.

Wahlen.

(Vom 11. April 1916.)

Finanz- und Zolldepartement.

Zollverwaltung.

Einnehmer beim Hauptzollamt La Plaine-gare: Bass, Jules, von Bonfol, bisher in Meyrin-route.

Einnehmer beim Nebenzollamt Meyrin-route: Genoud, Léon, von Bourg-St. Pierre, bisher in Satigny.

Volkswirtschaftsdepartement.

Direktor des schweizerischen Gesundheitsamtes: Carrière, Dr. Henri, von Dardagny (Genf), in Bern, bisher I. Adjunkt des genannten Amtes.

Post- und Eisenbahndepartement.

Postverwaltung.

Kreispostadjunkt in Luzern: Willi, Josef, von Aesch (Luzern), Postbureauchef in Luzern.

(Vom 14. April 1916.)

Finanz- und Zolldepartement.

Zollverwaltung.

Einnehmer am Nebenzollamt Schaffhausen-Rheinhalde: Sigg, Georg, von Ossingen, bisher Einnehmer in Schaffhausen-Rheinzoll.

Aus den Verhandlungen des Bundesrates.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1916
Année	
Anno	
Band	2
Volume	
Volume	
Heft	16
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	19.04.1916
Date	
Data	
Seite	483-485
Page	
Pagina	
Ref. No	10 026 024

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.